

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 350.

Montag, den 16. December.

1839.

Bekanntmachung.

In dem nachstehenden Verzeichnisse werden hiermit die Namen derjenigen hiesigen Bürger, welche bei dem am 2. Januar k. J. statt findenden gesetzlichen Wechsel als neu erwählte Stadtverordnete und Ersazmänner an die Stelle der Ausscheidenden eintreten, mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß die Einführung der Gewählten gedachten Tages statt finden wird.

Leipzig, den 14. December 1839.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dito.

Verzeichniß der neu erwählten Stadtverordneten und Ersazmänner.

I) In die Classe der ansässigen Bürger.

A) Stadtverordnete.

- 1) Herr Wigand, Dico, Buchhändler und Stadtverordneter.
- 2) " Kob, Carl Heinrich, Senal und Stadtverordneter.
- 3) " Kuntze, Gustav Adolph, Vortchermittl. u. Stadtv.
- 4) " Moberg, Friedrich August, Buchhändler und Stadtverordn.-Ersazm.
- 5) " Heilemann, Johann Gottfried, Privatmann und Stadtverordn.-Ersazm.
- 6) " Ries, Friedrich, Buchdrucker und Schriftgießer, auch Stadtverordn.-Ersazm.
- 7) " Hirschfeld, St. Ludwig, Buchdrucker u. Buchhändler.
- 8) " Friedr. Christian Gottlob Schrad, Dr. jur. und Canonicus des Stiftes Wurzen, Stadtv.-Ersazm.
- 9) " Raumann, St. Gustav, Buchdruckermeister.
- 10) " Lind, St. Theodor, Dr. jur. und Beisitzer der Justizlocall.

B) Ersazmänner.

- 1) " Bader, Frdr. Glod, Kupfer- und Schmiedemeister.
- 2) " Leytag, Paul, Bau- u. jur. und vorm. Stadtrath.
- 3) " Heine, Wih. Ludwig, Goldarbeiter.
- 4) " Stichel, Johann Gottfried, Delhändler.
- 5) " Küstner, Adolph Reinhardt, Kaufmann.
- 6) " Döschel, Joseph, Löffelmeister.
- 7) " Ehrhardt, Wih. Gottgetreu, Goldarbeiteroberältester.

II) In die Classe der unangesessenen Bürger.

1) Vom Handelsstande.

A) Stadtverordnete.

- 1) Herr Gaitb, Karl, Kaufmann und Stadtverordneter.

- 2) Herr Kunge, Wilhelm Friedrich, Bevollmächtigter der Leipziger Feuer-Vers.-Kass. und Stadtverordneter.
- 3) " Dufour, Johann Marc. Albert, Kaufmann.
- 4) " Beckmann, Phil. Martin, Handlungsdeputirter und vorm. Stadtrath.
- 5) " Beder, Edmund, Kaufmann und Stadtv.-Ersazm.

B) Ersazmänner.

- 1) " Vogel, Wih. Feod. Theod., Buchdrucker u. Buchbdlr.
- 2) " Demiani, Christian Heintz, Kammermeister, Stadtverordn.-Ersazm.
- 3) " Hercher, Edward, Kaufmann.
- 4) " Caspari, Heintz, Wih., Tuchhändler.
- 5) " Bretschel, Gustav Adolph, Stadtv.-Ersazm.

2) Von den übrigen Standes- und Gewerbsclassen.

A) Stadtverordnete.

- 1) Herr von Zahn, Gustav, Dr. jur. und Stadtv.-Ersazm.
- 2) " Weiskner, Frdr. Ludwig, Dr. med.
- 3) " Simon, St. Aug., Drechslermeister und Stadtverordn.-Ersazm.
- 4) " Postius, Ghold Ehrenfried, Uhrmacher.
- 5) " Leuchter, St. Heintz, Riemermeister und Stadtv.

B) Ersazmänner.

- 1) " Barth, Ghn. Frdr. Gensf, Uhrmacher und vorm. Stadtrath, Stadtv.-Ersazm.
- 2) " Schleißner, Philipp Friedr., Goldarbeiteroberältester.
- 3) " Freygang, Joh. Friedr. Robert, Speditour.
- 4) " Selbke, Louis, Dr. jur.

Bekanntmachung.

Die Gesuche um Aufnahme der Kinder in die Armenschule zu Ostern 1840 können nur im Laufe dieses Monats bei den betreffenden Herren Armenpflegern angebracht werden. Diefen sind hierbei 1) die Taufzeugnisse der Kinder, wenn sie das 6. Lebensjahr erfüllt haben und gesund sind, so wie 2) ärztliche Zeugnisse, daß die Kinder entweder geimpft worden oder die natürlichen Blattern überstanden haben, zu übergeben, und werden die Herren Armenpfleger den Angehörigen derjenigen Kinder, welche sie, nach angestellter Untersuchung, zur Aufnahme geeignet finden, Anweisungen zu stellen, welche an die betreffenden Herren Districtsvorsteher abzugeben sind. Der Tag der persönlichen Vorstellung und weitem Bescheidung wird später von den Herren Schulvorstehern bestimmt werden.

Verpätigte Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Das Armendirectorium.

Bekanntmachung.

wegen Umtausch der Badebillets zu den Bädern im Jakobs-Hospital.

Da mit dem 31. December d. J. die jetzt im Umlauf befindlichen Badebillets ungültig werden, so werden die Inhaber solcher Billets hiermit aufgefordert, dieselben

von heute an bis mit 31. December k. J.

auf dem Rathhause in der Glanzschänke gegen andere fürs Jahr 1840 gültige Billets umzutauschen.

Zugleich wird bemerkt, daß, wie bisher, auch künftig der Badebilletsverkauf im ganzen und halben Dugenden an den bisherigen Orten statt findet, ein einzelnes Billet aber 6 Gr. kostet.

Leipzig, den 16. December 1839.

Die Deputation zum Jakobshospital alhier.

Bekanntmachung.

Seit dem 11. November dieses Jahres sind nachbemerkte Gegenstände:

- 1) eine Tuchmütze,
- 2) ein Schnupftuch, Julie S. gezeichnet,
- 3) ein Hirschfänger,
- 4) zwei einzelne Schlüssel,
- 5) einige Packete mit eisernen Schrauben und
- 6) eine seidene Mantille,

als gefunden, bei uns eingeliefert worden, weshalb wir die Eigentümer dieser Gegenstände hiermit auffordern, sich binnen sechs Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.

Leipzig, den 15. December 1839.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Heinge. Act.jur.

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag, den 17. December: Der Postillon von Lyon-jeu, komische Oper von Adam.

Mittwoch, den 18. December: Die Lebensmüden, Lustspiel in 5 Acten von Raupach.

Vorläufige Anzeige.

Montag, den 23. Decbr., zum ersten Male: Der Feensee, große Oper mit Tanz in 4 Acten, nach dem Franz. des Scitte und Mellesville von Grünbaum, Musik von Auber.

* * Heute Abend Versammlung der deutschen Gesellschaft. — Vortrag: Ueber Widukind von Korvey, dem ältesten Geschichtschreiber der Sachsen.

Der Kunst- und Gewerbeverein

versammelt sich Dienstag, den 17. December, Abends 7 Uhr.

AUCTION von zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Gegenständen Montags, den 16. December, und folgende Tage früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, in Auerbachs Hofe, Gewölbe neben Hrn. Louis. Enthaltend neue Meubles, Spiegel, Bronze- und Alabaster-Tafeluhren, platt. Girandolen, Leuchter, Lichtscheerteller und Unterseger, silberne Tisch- und Dessertmesser, Reise- und Kinderbestecke, Bronze-Tisch- und Hängelampen, Kronleuchter, Theaterperspective u. u.

Auction.

Eine bedeutende Partie aus einer wohlfeilergerichteten Hauswirthschaft herrührender Gegenstände, namentlich Meubles, Wäsche, Kleidungsstücke, Betten, Uhren, englische Glas- und Streingut-sachen, ferner englische Werkzeuge, musikalische Instrumente, eine Schmetterlingsammlung u. u. sollen

Dienstag, den 17. d. M.

und nach Befinden am darauf folgenden Tage Vormittags von 9 und Nachmittags von 2 Uhr an in der ersten Etage des am Markte hieselbst sub No. 6/337 gelegenen Hauses gegen sofortige Zahlung in preuß. Courant notariell versteigert, und können daselbst Montags, den 16. huj., früh von 10—12 Uhr in Augenschein genommen werden.

Leipzig, den 11. December 1839.

D. Gustav Hoffmann.

Spielwaaren-Auction.

Kommenden Montag, den 16. December a. e., von früh 9 bis 12 Uhr und Nachmittag 2 bis 4 Uhr

soll eine Partie feiner Nürnberger Spielwaaren sehr verschiedener Art, im Gewölbe, Brühl Nr. 5/359, der grünen Tanne gegenüber, öffentlich notariell gegen baare Zahlung in preuß. Cour. versteigert werden durch

Advocat Ehrlich, Notar.

* * Heute Nachmittag kommt in der Auction in Auerbachs Hofe vorzüglich schönes Briefpapier vor.

Wein-Auction.

Kommenden Montag, den 16. December a. e., früh 10 bis 12 Uhr, Nachmittags 2 bis 4 Uhr sollen im Gewölbe, Brühl Nr. 5/359, der grünen Tanne gegenüber,

200 Flaschen Seifenheimer 1831er Wein,

300 " Bödelseer 1827er Wein,

250 " Würzburger Wein,

300 " Meißner 1835er Rothwein,

bücheweise, wegen Räumung eines Lagers, öffentlich notariell gegen baare Zahlung in preuß. Cour. versteigert werden, durch

Advocat Ehrlich, Notar.

In unserm Verlage ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu bekommen:

Dictionary

of the

English and German Languages.

Vol. I.

Containing

all the English words and phrases in general use up to the present time, the designation of the pronunciation and accentuation after the most approved principles.

Compiled

from the best Authorities

by

F. A. Boettger.

broch. Preis 2 Thlr.

Dieses Wörterbuch, welches der als Lexikograph bereits bekannte und mit dem Geiste der englischen Sprache vertraute Herausgeber dem Publicum darbietet, zeichnet sich durch Vollständigkeit und Reichthum der Wörter — auch der neuesten — vortheilhaft aus. Mit besonderm Fleiße und Pünctlichkeit ist die Bezeichnung der Aussprache, nach Walker's Systeme, durch bezifferte Vocale berücksichtigt, so wie auch der Accent oder die Sylbenbetonung in jedem mehrsylligen Worte angedeutet. Mit Hilfe der dem Buche vorstehenden erklärenden Tabelle wird es Jedem, auch den Lernenden, so viel möglich, in den Stand setzen, sich die richtige englische Wortausprache anzueignen. Deutlicher Druck, Correctheit und gutes Papier erhöhen den Werth und die Brauchbarkeit dieses Wörterbuchs.

Festische Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Bei Fr. Fleischer sind folgende Taschenbücher auf das Jahr 1840 zu haben:

Camellien 2 Thlr. 8 Gr.

Cornelia 2 Thlr. 8 Gr.

Fortuna 2 Thlr.

Helena 1 Thlr. 20 Gr.

Huldigung der Frauen 2 Thlr. 8 Gr.

Lilien von Bachsmann, 2 Thlr. 8 Gr.

Penelope 1 Thlr. 16 Gr.

Spindlers Vergissmännicht 2 Thlr. 12 Gr.

Taschenbuch der Liebe und Freundschaft 1 Thlr. 12 Gr.

Urania 1 Thlr. 12 Gr.

Christoterpe, Taschenbuch für christliche Leser 2 Thlr.

Spanen 2 Thlr. 6 Gr.

Gedenke mein! 2 Thlr. 6 Gr.

Gothaer genealog. Hofkalender 1 Thlr.

Immergrün 2 Thlr. 20 Gr.

Deiphobus, musikalisches Taschenbuch 3 Thlr. 16 Gr.

Rosen und Vergissmännicht 2 Thlr. 8 Gr.

Genealog. Taschenbuch der gräflichen Häuser 1 Thlr. 8 Gr.

Rheinisches Taschenbuch 2 Thlr.

Biellischen, von Trommlig, 2 Thlr. 8 Gr.

Auch empfehle ich mein assortirtes Lager von Kinder- und Jugendschriften für jedes Alter und in allen Preisen, wie Landkarten, Atlanten, Vorlegeblätter zum Schreiben und Zeichnen.

Folgende,

zu Weihnachtsgeschenken
sich eignende, Schriften werden empfohlen:

Stunden der Andacht,

in poetischer Form mit Originalbeiträgen von Liedge, Hof-
felde, Agnes Franz, Friederike Sedert, W. Förster,
Manitius, Julie v. Großmann u. A. m.,
herausgegeben von Carl Geißler.

In Umschlag mit Golddruck. broch. Preis 2 Thaler.

Geistliche Lieder

auf alle Feste des Kirchenjahres,

größtentheils nach den Evangelien bearbeitet. Eine Festgabe zur
häuslichen Erbauung für Bürger und Landmann, herausgegeben
von Hermann Döhlert.

Sauber cartonnirt. Preis 15 Gr.

Blätter

für häusliche Andacht und Erbauung
allen Ständen gewidmet von M. F. W. Reinhard und
Wilh. Naumann. Preis 1 Thlr.

Das Buch der Märchen

von Bernhardt Görwig. Mit Titulkupfer. Gebunden.
Preis 1 Thaler 12 Groschen.

Der kleine Soldat.

Militärisches A. B. C. und Bilderbuch für fleißige und gute
Knaben. Preis 8 Groschen.

Ludwig Schumann.

Portrait des Herrn Obersteuerprocurator

Eisenstuck in Dresden,

nach der Natur gezeichnet und lithographirt von Hansstängel.
1 Thlr. — zu haben bei Joh. Ambr. Barth.

Große Auswahl

literarischer Weihnachts-Geschenke

für

Jung und Alt

in der

Künzel'schen Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
(Grimm. Straße, unter dem Fürstenhause).

Motto: Schön und billig.

Empfehlung. Zur 17. Königl. Lotterie empfehle ich mich
mit Loosen bestens. Der conc. Collecteur Moriz Meyer jun.,
Brühl Nr. 24, früher 516, im Gewölbe.

Bestellungen im Aufstecken der Vorhänge werden an-
genommen schnell und schön ausgeführt: Schuhmachergäßchen Nr. 6.

Empfehlung.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfehle ich mein Lager
von Gold- und Silberwaaren, in den neuesten Dessins und zu
den billigsten Preisen. Philipp Schleißner, Juwelen-, Gold-
und Silberarbeiter, Grimma'sche Straße, Colonnaden-Gewölbe.

Anzeige und Empfehlung.

Wir haben ein Commissionslager der besten

Berliner Blumenfabrik

bekommen, deren elegante Verfertigung und außerordentliche
Billigkeit unser Interesse für die höchstgeehrte Damenwelt Leip-
zigs angeregt hat, es zu übernehmen. Sowohl hiesige, als aus-
wärtige Modistinnen werden stets ein vollkommen sortirtes Lager
von Diadems, Guirlanden, Bouquets, Kränzen u. s. w. finden
bei Meißner & Comp. im Königsbau Nr. 2/17 quervor.

Anzeige. Meine Wein- und italienische Waarenhandlung
habe ich heute Herrn Franz J. Malinverno kauslich, mit
Ausschluß der Activa und Passiva, überlassen.

Für das mir eine lange Reihe von Jahren geschenkte Wohl-
wollen sage ich verbindlichsten Dank und bitte dasselbe auf
meinen Nachfolger gütigst zu übertragen.

Leipzig, den 16. December 1839.

Johann Bapt. Alippi.

In Bezug auf vorstehende Anzeige des Herrn J. B. Alippi
übernehme ich heute dessen Wein- und italienische Waarenhand-
lung für meine Rechnung und ersuche höflichst, mich mit gleichem
Vertrauen und Wohlwollen, wie meinen Vorgänger, zu beehren.

Leipzig, den 16. December 1839.

Franz J. Malinverno.

Bekanntmachung.

Die seit 40 Jahren am Thomaskirchhofe in Nr. 152 unter
der Neeff'schen Firma betriebene

Tischlerei,

so wie das damit verbundene

Parquetfußböden-Geschäft

befindet sich von heute an im Reichel'schen Garten, Colonnaden-
Gebäude links.

Nothwendige Räume, welche ich nun erhalten, setzen mich in
den Stand, diesen meinen Geschäfte eine größere Ausdehnung
geben zu können, welches mir gewährt, bei herabgesetzten Preisen
gleich solide Arbeit jeder Gattung anzufertigen. Vertrauens-
voll bitte ich meine werthen Kunden, so wie ein achtbares Publi-
cum, mich auch für die Folge mit geehrten Aufträgen zu unter-
stützen, was ich durch reelle und pünctliche Bedienung zu wür-
digen wissen werde. Leipzig, den 12. Dec. 1839.

Wilhelm Neeff, Tischlermeister.

Anzeige.

Durch neue Zufuhren wieder in den Stand gesetzt meine resp. Ab-
nehmer zu belieben, empfehle ich bei Annäherung des Weihnachtsfestes:

neue Malaga-Citronen
von schöner dünschälliger Frucht, wie auch
neue Apfelsinen
von vorzüglicher Güte, als etwas Neues von dieser Fruchtart,
neue frische Pomeranzen,
neue italienische große Maronen,
Muscat-Trauben-Rosinen,
Schaalmandeln à la princesse,
Smyrnaer Tafel-Felgen und Johannisbrot,
lange und runde volle Lampertnüsse und Thüringer Haselnüsse,
fette Speckpötlinge,
Kieler Sprotten und Anchovis,
Cervelatwurst,
Zungen-, Roth- und Frankfurter Würste,
Speck und westphälischer Schinken,
Schweizer-, Parmesan- und Kräuter-Käse,
feinen Düsseldorf'ser Senf,
beste Sardellen und Capern,
engl. und holl. Wollhäringe, Schweizer Kirchwasser,
verschiedene Sorten Wein und Rum,
Bischoff-Ossenz, Citronensaft und guten Tafelessig,
alles frisch und schön von Qualität, zu den billigsten Preisen im
Einzelnen und bei Partien-Abnahme bedeutend billiger.

M. Sever, am Markte Nr. 17 u. 2, im Keller.

Besten echten Genueser Citronat

empfehlen im Ganzen und Einzelnen billigt

Lodde & Urban,

Petersstraße, Hohmann's Hof Nr. 41/32.

* Von Bamberger Schmelzbutter, so frisch solche selten zu
haben ist, erhielt und verkauft billig Friedr. Schwennicke.

* Kieler Sprotten und echte Braunschweiger Schmalzstücke sind
wieder eingetroffen bei Friedr. Schwennicke.

* Braunschweiger Doppel-Schiffsumme und pommer. ger.
Gänsebrüste erhielt frisch Friedr. Schwennicke.

Verkauf. Rife Ananas-Früchte sind billig zu verkaufen im Garten des Herrn Gebke, beim Gärtner Koch.

Verkauf. Beste frische Bamberger Schmalzbutter, so wie cand. Genueser Citronat empfiehlt im Ganzen und Einzelnen zu den billigsten Preisen.

Johann Andreas Fiedler,
Neumarkt, hohe Lillie Nr. 14/48.

Verkauf. Mehrere Guitaren, ein Auff-schwant, ein Notenpult, eine große Firma und ein kleiner Gesircht sind zu verkaufen: Brühl Nr. 53/487 2 Treppen, neben dem Tiger.

Verkauf. Mehrere Kinderzeuge nach den neuesten Modells, als auch feine Morgen- und Nachthäubchen liegen zum Verkaufe und werden Bestellungen nach denselben angenommen Burgstraße Nr. 27/93, Herrn Buchbinder Bierlitzs Haus, in der ersten Etage.

Verkauf. 6 und 1/2 breite Tülls und Spitzen im Weiß und Schwarz, glatte und façonierte Garnir-Tülls, rüchliche und Brüsseler Spitzen à 20 Ellen 3 Gr. — 1 Eble, beidseitig breite in Schwarz und Weiß, Blumen in Sammet und Batist, Blumenbesetzung auf Ballkleider, Eau de Cologne, das Glas 3 — 16 Gr., desgleichen in Kistchen 6 Gläser 16 Gr., Halle'sches Pförtchen Nr. 441, 1. Etage, Eingang im Zwinger.

Verkauf. Ich erhielt extraff. Ibeninger einfach gedochten Hanf in Commission, den ich im Ganzen und Einzelnen sehr billig verkaufen kann.

Louis Wapler.

Meubles = Verkauf. Secretaire, Chiffonieren, Schreibtische, Pfeilercommoden, Spiel-, Näh-, Sopha- und runde Tische, Nacht- und Notenschränkchen, Speisetafeln für 16 bis 40 Personen, Divans, Rohr- und Polsterstühle, hohe und niedrige Kinderstühle von Mahagony- und anderm Holze, werden wegen Räumung des Logis billigst verkauft bei

Kerd. Lorbeer, Tischlermeister,
neben Herrn Reimers Garten.

Verkauf. Handschuhe sollen billig verkauft werden, Petersstraße Nr. 25/122, neben dem großen Ritter, 3. Etage.

Naturalien-Verkauf.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfiehlt Endesunterzeichneter sein reichhaltiggestattetes Naturalienlager an ausgestopften Säugthieren, Vögeln, Amphibien, ferner an Käfern, Schmetterlingen, Conchylien, Mineralien und Vögeliern. Auf Verlangen werden auch kleine Sammlungen von Mineralien, Conchylien, Insecten u. s. w. zusammengestellt. Glasaugen sind fortwährend vorräthig und verspricht die billigsten Preise.

Johann Heinrich Frank,

Naturalienhändler, Nicolaistraße, goldener Ring, 2. Etage,
Leipzig, den 14. December 1839.

Zu verkaufen ist eine Drehbank für Kinder, so wie eine Cadetflinte beim Hausmanns Nr. 398 in der Reichstraße, unweit Kochs Hofe.

* Frische Weibierhefen sind von jetzt an alle Tage zu haben bei
G. Paul, Burastraße Nr. 6.

Verkauf. Geschmackvolle Verzierungen an Christbäume, theils der Natur treu nachgeahmt, verkaufen zu äußerst billigen Preisen Ehr. Erdm. Fink & Sohn, Ritterstr. Nr. 33/12.

Verkauf. Ein Landgut mit einigen 40 Ackern Reis und anf hühlichem Wiesenwachs in Mägewitz, so wie der Gasthof zu Lindenau mit einigen 30 Acker Feld und Wiesenwachs sind durch Unterzeichneten zu verkaufen.

Leipzig, den 13. December 1839. Adv. Pfo tenhauer.

Verkauf. Strickhandschuhe für Herren 8 — 12 Gr., für Damen 4 — 8 Gr., Handschuhe in Leder für Damen und Kinder 6 — 12 Gr., seidene lange Ballhandschuhe in weiß und schwarz 18 Gr. — 1 Eble, Tricot 2 — 8 Gr., lange und kurze Fellehandschuhe von schottischem Zwirn 6 — 12 Gr., Handschuhhalter 2 — 10 Gr., gestickte Spitzentragen 4 Gr. — 1 Eble, 12 Gr., gestickte Morgenhäubchen, desgleichen Kinderhäubchen, Kinderschürzen 2 — 12 Gr., Strickbeutel, Hemden, Kragen und Manschetten, feisirte Puppenköpfe 4 — 10 Gr. und Mehreres zu billigen Preisen: Halle'sches Pförtchen Nr. 441, 1. Etage, Eingang im Zwinger.

Verkauf. Mehrere Dugend Erbsen, nicht modern, jedoch mit guten Rosshaaren und Stahlfedern versehen, sehr passend für einen Tapezier, sind billig zu verkaufen. Nähere Nachricht ertheilt der Oberkellner aus klassiger Kaffeehaus, Katharinenstraße Nr. 6/94.

Billiger Verkauf.

Da ich nur mit solchen Waaren für die Folge handeln will, welche den jetzigen Zeiten angemessen sind, so verkaufe ich meine Gold- und Silberwaaren zum und unterm Fabrikpreise.

F. Hävecker.

Die so schnell vergriffenen Glace-Damenhandschuhe à 4 und 6 Gr. sind wieder angekommen und empfiehlt F. Hävecker.

Die Cigarrenfabrik von F. Hävecker empfiehlt ihre Fabrikat 3, 4, 6, und 8 für 1 Gr.

Lasting- und Atlas-Seebaten von 6 Gr. bis 40 Gr. empfiehlt F. Hävecker.

Räucherpulver 1 Gr., Wachs 1 Gr., Stahlfederhalter in Metall mit Feder versehen 1 Gr., Pomade 2 Gr., Zahnbürsten 1 bis 2 Gr., Hosenträger 3 Gr., Zuckerkästchen mit 6 und 18 Farben 1/2 und 1 Gr., Kopfschnecken 2 Gr., 1 Pbd. Stahlfedern 1 Gr., Brieftaschen und Taschenbücher 2 Gr. und 1/2 Gr., Geldbörsen und Federmesser 2 Gr., Kälchen- und Dochten-Zwirn 1/2 Gr., Schnupftabakdosen 2 Gr., Taschenkämme 1 Gr. empfiehlt F. Hävecker, Reichstraße neben Herrn Bertram.

Eine große Auswahl in und vortrefflicher Kattune, ganz echtfarbig à 3 Gr. pr. Ell. empfiehlt
Ednard Heinicke,

Petersstraße, Hine Schletters Haus.

Zu kaufen gesucht wird in der Vorstadt oder dem neuen Anbau ein Haus mit einem geräumigen Garten. Der Preis wird nicht bestimmt. Gefällige Anzeige beliebe man abgeben zu lassen am T. W. Fischer, im

Local-Comptoir für Leipzig, Fleischplatz Nr. 988.

Zu verkaufen ist ganz billig Dvvin, Sopha und Stühle: Ritterstraße Nr. 12/688, im Hofe que vor 2 Treppen.

Zu verkaufen sind feine und ordnater Spinnräder, passend zu Weihnachtsgeschenken, auf der Universitätsstraße Nr. 11/659, beim Drechslermeister Kachler.

Zu verkaufen sind ein Paar zahms- und schön gezeichnete Canarienbäume, passend zu einem Weihnachtsgeschenke, in Reichels Garten, Colonnaden, wo rechts Thore hinter Hand eine Treppe.

So eben erhielt ich beste Gohar Fleischwaaren, als: Blut-, Leber-, Zungen-, Salz- und feine Cervelatwurst und gute Schinken, 4 — 8 Pfd. Schw. G. Weigel, Ecke des Schuhmachersgäßchens.

Tapezierer - Arbeiten.

Als: Kubestühle mit und ohne Mechanik, engl. Stühle, Kartentische, Arbeitsstühle, Ottomanen, Divans u. dgl. in vollkommenster Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

S. W. Rehnert, Tapezierer,

Magazin, Neumarkt, Auerbachs Hof 1. Etage.

J. F. Zöller & Kaltschmidt

neben der deutschen Buchhändlerbörse
empfehlen wir daher gut ausgewählte und eingehaltene Weine zu nachstehend billigen Preisen:

Rhein-, Pfälzer-, Mosel- und Franken-Weine,

rothe und weisse, in reichster Auswahl und von besten Lagen und Jahrgängen,
in Gebinden zu 16, 18, 20, 22, 24, 26, 30, 32, 36 bis 80 Thlr. den Eimer,
in Flaschen zu 6, 8, 10, 12, 14, 16 u. 20 Gr., 1, 1½ bis 2 Thlr. die Flasche.

Bordeaux- und Burgunder-Weine

von allen beliebten Gewächsen und in den verschiedenartigsten Sorten,
in Gebinden zu 26, 30, 32, 36, 40, 42, 48 bis 60 Thlr. den Eimer,
in Flaschen zu 10, 12, 14, 16 und 20 Gr., 1, 1½ bis 2 Thlr. die Flasche.

Champagner mousseux Weine

von Jacquesson & fils, Renaudin-Bollinger & Comp., Goerg & Comp., Chanoine freres,
Giesler & Comp., Van der Vecken, Lambry Geldermann & Deutz, Max Sutaïne, Morizet-
Huet, Walbaum-Heidsick & Comp., Geisweiler & fils etc.,
zu 1½, 1¾, 1⅞, 2 bis 2½ Thlr. die Flasche.

Dessert-Weine,

Muscato-Lunel, Malaga, Madeira, Dry-Madeira, Portwein, g. feinen Portwein und Sherry
in Gebinden zu 40, 44, 50 bis 80 Thlr. den Eimer,
in Flaschen zu 16, 18, 20 Gr., 1 bis 1½ Thlr. die Flasche.

Spirituosen,

westindischen, Jamaica- und ganz feinen alten Jamaica-Rum, feinsten Cognac, Arrac de
Batavia und Goa,

in Gebinden zu 26, 28, 30, 32, 36, 40 bis 50 Thlr. den Eimer,
in Flaschen zu 9, 10, 12, 14, 16, 20 Gr. bis 1½ Thlr. die Flasche.

Echt engl. Porter-Bier in ganzen Flaschen zu 14 Gr.

Echten Rheinwein-Essig } in Gebinden zu 9 bis 15 Thlr. den Eimer
in Flaschen zu 3 bis 6 Gr. die Flasche.

Bei den Weinen bis zu dem Preise von 12 Gr. pr. Flasche werden 13 pr. 12 Flaschen und bei Abnahme von 20 Flaschen die Eim.preise berechnet. Außerdem wird die Abfüllung auf Flaschen der in Gebinden bezogenen Weine stets bereitwilligst, ohne dafür etwas zu berechnen, von uns besorgt, wodurch wir unsern geehrten Annehmern eine wünschenswerthe Bequemlichkeit zu verschaffen glauben.

Aufforderung und Empfehlung.

Der unterzeichnete Verein erkennt mit Dank die freundliche Aufmerksamkeit, welche das verehrte Publicum der von ihm gegründeten Arbeitsanstalt bis hierher geschenkt, und bittet auch zu bevorstehende Weihnachten um eine geneigte Berücksichtigung der gefertigten Gegenstände.

Die Gesuche der Armen um Arbeit wiederholen sich täglich, und um so wünschenswerther ist deshalb der Verkauf, durch den allein nur die Anstalt sich erhalten kann.

Ein vollständiges Lager aller Sorten Hemden, Socken und Strümpfe, zu den billigsten Preisen, befindet sich stets bei Madam Constantin, Thomaskirchhof Nr. 153, im ersten Stock. Der Frauen-Silfverein.

Weihnachts-Ausstellung

geschmackvoller und nützlicher Weihnachtsgeschenke,
Grimma'sche Strasse No. 6/9

1. Etage,

bestehend aus einem aufs Beste und Mannigfaltigste assortirten Warenlager der Bijouterie-, Galanterie- und Kurz-Waaren, empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum zur gefälligen Berücksichtigung ganz ergebenst
Nic. Friedr. Schmidt.

Echte neue russische Zuckererbsen,

Prima-Qualität, empfindlich und verkauft billigst

Chr. Fr. Martin, Markt Nr. 10f. 75.

Mein Lager

echter Havana-Cigarren

von den vorzüglichsten Fabriken kann ich bestens empfehlen.

Carl Gottschalk, Brühl Nr. 317.

Die Schirmfabrik

von F. W. Stemler,

Reichsstrasse No. 606, den Fleischbänken gegenüber,
empfehle ich reichlich assortirtes Lager seidener und baumwollener
Sonnens- u. Regenschirme als zweckmäßiges Weihnachtsgeschenk bestens.**Englische Sattel,**Bäume und Trensen, mit und ohne Gebisse, Kandaren,
Satteldecken, Steigbügel, Sporen, Reitpeitschen, Reitstöcke und
mehreres dergleichen empfehle ich zu außerordentlich wohlfeilen Preisen
Gebrüder Tecklenburg.**Carl Goering,**

unter dem Rathhause No. 19,

empfehle ich zu bevorstehendem Feste sein Lager von franz. und
engl. Porzellan, Strengut, Glas, Kaffeebüchern etc., das durch
neue Zusendungen vollständig sortirt ist.Außer in seinem gewöhnlichen Locale hat er noch im Bazar
(Hallen Nr. 22, 23 und 24) eine reiche Auswahl der neuesten
Gegenstände, die sich besonders zu Weihnachtsgeschenken
eignen, aufgestellt.**Ernst Aug. Sonnenkalb**

im Thomaspässchen

empfehle ich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste sein vollständig assortirtes
Lager von englischen und französischen Kurzen und Galanteriewaaren,
und besonders folgende Artikel:

- extrafeine Strohkober,
- schwarze Broschen und Kreuze,
- Kopfnadeln von weißen Wachsperlen,
- Geschwindfeuerzeuge in eleganter Façon,
- echte Nürnberger Lebkuchen in braun und weiß,
- Frankfurter Wachsstock,
- Wachstafellichter in Pfunden,
- kleine Wachslichter zu Christbäumen.

Puppenköpfe

mit und ohne Glas,

so wie dergleichen

mit natürlichen Haaren und beweglichen Glasaugen,
nach neuester Mode feinfertig, und die dazu passenden**Puppenleiber**

von der größten bis zur kleinsten Nummer.

Im Bazar No. 5

befinden sich von mir in großer Auswahl

- feine Eisengutwaaren,
- Wachslichter, Wachsstock und Wachswarren,
- kleine künstliche Blumen,
- feine Seifen, Pomaden, Parfümerien etc.

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

C. F. Streller jun.,

in Auerbachs Hofe,

empfehle ich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste sein Magazin von
Buchbinder- und Galanteriewaaren, auf das Neueste und
Geschmackvollste gearbeitet; auch sind die beliebtesten Schattenspiele
für Kinder bei mir zu haben zu den billigsten Preisen.
Zum Christmarke Hauptreihe, Herrn Sellier vis à vis.**Damen-Putz.**Paradiesvögel, als eleganteste Damenputze zubereitet, empfiehlt
zu dem Preise von 4 bis 6 ThalernJohann Heinrich Frank, Naturalienhändler,
Nicolaisstraße, goldener Ring, zweite Etage.

Zum schnellen Verkaufe empfang ich

feinste Wachslichterà 13 Gr., pr. Pfd. 4, 5, 6 und 8. Da ich nur bis zum 31. d. M.
diesen äußerst niedrigen Preis bei schönster Qualität stellen kann,
so erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen.

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

Die

Modewaaren- und Cravaten-Fabrik

von

Jeanette Frischeisen,

Petersstrasse No. 37,

empfehle ich ganz neu assortirtes Lager von Damen- Wintermägen,
mit Pelz und Schwan besetzt, Atlas-Fichus, glatt und gestickt,
Colliers mit B. Fas., Damen-Taschen von Atlas, Sammet und
anderen Stoffen, mit Seide und Gold gestickt, Herren-Cravaten
in allen Façons und Stoffen, Schlipsen, Kragen, Chemisettes,
Manschetten, Kappen in Tibet und Sammet, geschnürt und
gestickt, und andere in dieses Fach einschlagende Artikel zu
möglichst billigen Preisen.**Hermann Götze,**

Coiffeur,

in Leipzig, Hainstrasse No. 201/28, erste Etage,

empfehle ich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste, in seinem Locale
sowohl, als auch in der großen Weihnachts-Ausstellung,**im Bazar No. 35,**eine große Auswahl nach den neuesten Pariser Modellen gearbeiteter
**Ballblumen und Coiffuren in Sammet,
Band, Perlen etc.,**so wie auch die modernsten Haararbeiten, die neuesten Arten
Haarloken und Naturscheitel, Puppenköpfe mit Haarfrisuren
zum beliebigen Fixiren für Kinder, mehre gute Pomaden und
Haaröle, das Wachsbum der Haare zu befördern, und andere
feine Parfümerien.**Eduard Richter,**

im Salzgässchen,

empfehle ich das neueste und geschmackvollste in Herren-
Cravaten und Schlipsen von schweren seidnen Stoffen,
Herren-Chemisettes, Kragen und Manschetten eigener Fabrik
in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bilderbogen mit Illumination und schwarzen

Theatercoullissen

empfang so eben aufs Neue J. B. Kleins Kunsthandlung.

Eine Partie zurückgesetzter

Herren-Cravaten

verkauft unter dem Fabrikpreise à 4, 6 und 8 Gr.

Eduard Richter, Salzgässchen.

Bedeutend unterm Preise verkauft F. Danckert & Comp.,

Grimma'sche Gasse No. 36/579,

- 1/2 breite ganz wollene Plaids à 4 1/2 Gr.,
 1/2 " " Körper à 1 Gr. 9 Pf.,
 1/2 " sächsische Thibets in allen Farben à 16 Gr.,
 1/2 " Bize, schifartig, à 3 1/2 Gr. bis 4 Gr.,
 Mouffelin de laine-Roben in mannigfaltiger Auswahl à 3 1/2 bis 4 Thlr.,
 1/2 breite Singhams à 2 Gr. 3 Pf.,
 Mäntel, dauerhafte Qualität, pr. Stck. à 4 1/2 - 5 1/2 Thlr.,
 Meubles-Damaste, zweifarbig, à 4 1/2 - 5 Gr.,
 1/2 breite halbsidene Zeuge à 6 1/2 Gr.,
 1/2 große Bagdad-Tücher (ganz Wolle) à 4 Thlr.,
 W-Stenzeug à Elle 3 1/2 - 5 Gr.,
 franz. Batistkleider, schifartig, à 3 1/2 Thlr.,
 gerauhte Piquee-Röcke à 24 Gr.,
 Piquee-Decken à 26 Gr.,
 halbsidene W-Stenzeug à 14 - 16 Gr.,
 1/2 breite Plaids-Tücher à 20 Gr.,
 1/2 ganz wollene Plaids-Tücher (Decken) à 40 Gr.
 Kattuntücher, baumwollene, wollene, halbwollene, seidene und halbsidene Tücher verkaufen wir zu Fabrikpreisen.
 Leipzig, den 16. Decbr. 1839.

F. Danckert & Comp.

Weihnachtsgeschenke für Damen

an Mänteln in Seide, Kaiserlich, Lama, gestreiftem und gemustertem Thibet, glattem sächs. und engl. Thibet, sächs. Merino, corrierem Merino, corrierem Körper, von 6 bis 28 Thlr.; Kindermäntel, in allen Größen, so wie leichte und wattirte Blousen, Schnürcorsetts zu billigen Preisen und reellster Bedienung im Kleidermagazin für Damen von C. F. Stewin, Hainstraße Nr. 27/202, 1. Etage.

Brustbesätze auf Palletots,

so wie dazu gehörende Schnuren und Knöpfe, dauerhaft und geschmackvoll gearbeitet, empfiehlt zu billigen Preisen

G. Ettler, Knopfmacher,
Barfußgäßchen Nr. 236/37.

Weihnachts-Ausstellung.

Heute den 16. December beginnt meine Ausstellung geschmackvoll gearbeiteter Conditoreiwaaren, zu deren Besuch ich meine geehrten Abnehmer ergebens einlade. Zugleich erlaube ich mir zu bemerken, daß jede Bestellung auf Torten und Aufsätze aller Art pünktlich ausgeführt wird.

G. A. E. Degen, Neumarkt 6/15.

Strappen.

Eine reiche Auswahl von Strappen, worunter mehre aus dem Thierreiche sich befinden, empfiehlt zu passenden und spasserregenden Weihnachtsgeschenken einem hiesigen und auswärtigen Publikum C. F. Vogel in Auerbachs Hofe, Nr. 55 und 56.

1/2 große Umschlagetücher, à St. 1 Thlr. 4 Gr., mit eingewürkten Kanten und Rondeaur, empfiehlt als sehr billig

Aug. Dombrowsky,

Grimma'sche Straße, unter den Colonnaden.

Carl Sörnis, Grimm. Straße Nr. 4/6 im Gewölbe, empfiehlt sein wohlaffortiertes Lager vieler nützlicher und geschmackvoller Weihnachts-Artikel zu möglichst billigen Preisen, besonders auch eine große Auswahl garnirter und ungarnter Stickerien auf Canevas.

Seidenwaaren

in glatten und reich faconirten Artikeln,

als:
Lustrinos in schwarz und in den modernsten Glacés, 1/2, 1/3 und 1/4 breit, chinesische Atlasse glatt und Glacé, faconirte Jacquard, Gros varin jaspe und eine brillante Auswahl in Stoffen zu Mänteln, Damenhüten und Westen, so wie auch eine bedeutende Partie seidener Roben, wegen knappen Maasses nur für junge Mädchen passend, und werden deshalb sehr billig verkauft.
J. H. Meyer.

800 bis 1000 Thlr. sind auf Feldgrundstücke zu vertheilen durch Adv. W. Schulze, Nr. 336 am Markte.

Gesucht wird sofort an die Stelle des erkrankten Schreibers ein Stellvertreter für die nächste Zeit von Adv. Prase jun.

Gesucht wie sogleich ein ordentlicher Bursche, welcher Tapezierer werden will, bei E. Kolb, Tapezierer im Salzgäßchen, im Gewölbe.

Gesuch. Ein reinliches ordentliches Mädchen wird zum 1. Januar in eine stille Haushaltung in Dienst gesucht. Das Nähere Barfußgäßchen Nr. 5/233, eine Treppe.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein reinliches und ordentliches Dienstmädchen, welches etwas kochen kann. Das Nähere ist zu erfragen vor dem äußern Grimma'schen Thore, rechts das 6. Haus, eine Treppe hoch.

Gesuch. Ein solides, Ordnung und Reinlichkeit liebendes Dienstmädchen kann zu Neujahr eine passende Anstellung finden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Ein junges Frauenzimmer, das fertig und richtig schreibt, kann seine Adresse unter der Chiffre E. G. v. R. O. in der Expedition d. Bl. abgeben.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Nr. 578, 4. Etage.

Ein Copist (Tachygraph), auch Corrector, kann als sehr brauchbar empfohlen werden durch die H. Franke'sche Buchhandlung (neuer Neumarkt).

Zu mieten gesucht werden zu Weihnachten oder 1. Jan. 2 kleine freundliche Familienlogis von Stube, Kammer nebst Zubehör, wobei das eine meublirt sein muß. Näheres blaue Mäse, in dem Hause der Körnerschen Speisewirtschaft rechts parterre.

Vermiethung. Eine schöne freundliche Stube nebst dergl. Schlafkammer ist an der Dresdner Straße unweit des Thores zu vermieten. Das Nähere erfährt man bei dem Herrn Officianten im Dresdner Thore.

Vermiethung. Im Brühl Nr. 28/735 sind zwei Gewölbe, eins sogleich, das andere zu Johanni außer den Messen billig zu vermieten. Auch ein sehr großer trockener Keller, zu einer Schenkwirtschaft eingerichtet, wird ebenfalls zu Johanni frei. Auskunft 1 Treppe beim Eigenthümer.

Vermiethung eines mittelen Familienlogis, zu kommende Weihnachten, das schon leer ist, im Sporergäßchen Nr. 3/83.

Zu vermieten sind sogleich 2 Stuben einzeln mit Meubles, Aussicht auf den Markt, Königshaus, bei E. Kolb.

Zu vermieten sind zwei Parterrelöge, von Weihnachten oder Ostern, vor dem Grimma'schen Thor, Nr. 4. Haus; das eine besteht aus 2 Stuben, 2 Kaminen, Küche und Waschküche, das zweite aus 1 Stube, 1 Kamin, Küche und Vorzimmer, beide in einem Verschlage, nebst Keller, Holz- und Bodenkammer. Das Nähere im Hintergebäude, eine Treppe hoch, zu erfahren.

Offen sind an 2 rechtliche Herren ganz schöne Schlafstellen. Näheres Querstraße Nr. 1189 parterre.

Zu jeder Zeit können Logis für Familien, so wie für ledige Herren nachgewiesen werden im Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischplatz Nr. 988.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist in dem Hause Nr. 1126 auf der Gerbergasse ein kleines freundliches Logis im Hofe 1 Treppe hoch, und das Nähere parterre daselbst zu erfragen.

Zu vermieten ist ein Keller mit Lagerhölzern: Reichstraße Nr. 398.

Ein freundlich gelegenes Logis von 6 Stuben nebst geräumigem Zubehör zu 140 Thln. Mietzins, so wie ein Logis zu 48 Thln., beide in der Petersvorstadt, sind von Weihnachten d. Jahres oder Ostern l. J. an zu vermieten durch Adv. Brandt.

Den 2. Weihnachtsfeiertag Extra-Abendunterhaltung der Gesellschaft „Terpsichore“ im Hotel de Prusse. Billets sind zu haben bei H. Friedel, Hospitalplatz Nr. 1303, und im Gewölbe des Hrn. R. Schrick auf dem Naschmarkt.

Heute, Montag, Gesellschaftstag, an diesem frischer Kuchen. Schulze in Stötteritz.

Anzeige. Morgen früh zu Wellfleisch und Abends zum Wurst-Picnic ladet seine verehrten Gäste höflichst ein E. G. Rossmehl im Heilbrunnen.

Erkennung. Heute, den 16. Decbr., ladet zu Schweinsbraten mit Klößen nebst Hasenbraten ganz ergebenst ein J. C. Heinga vor dem Schützenthore.

Heute, als den 16. Dec., ladet seine geehrten Gäste zum Schlachtfeste ergebenst ein Einhorn in den 3 Mohren.

Heute, den 16. December, zum letzten Male frische Würst und Wurstsuppe in Lindners Kube in Eutrichs.

Reisegelegenheit nach Eisenburg und Zwickau. Den 16. oder 17. d. M., geht ein bequemer Wagen dahin ab, wo noch Plätze offen sind. Das Nähere im Rosenkranze.

Reisegelegenheit nach Dessau, Mittwoch den 18. December, bei Zieger, neuer Kirchhof Nr. 295.

Verloren wurde am Dienstag, den 11. d. M., Abends, eine eingehäufige silberne Taschenuhr, auf dem Wege von der Windmühlengasse bis in die Halle'sche Gasse. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung bei Herrn Antiquar Wilde in Hofmanns Hofe abzugeben.

Es wird gewünscht, die Person, mit welcher man sich im Anfange des November-Monats gegen Abend auf dem Wege von Reichels Garten nach dem Lehmann'schen Hause am Petersthore hin unterredete, zu einer ihr beliebigen Zeit wieder zu sprechen.

Es sind noch nicht 2 volle Monate, wo wir glückliche Aeltern von 3 gesunden und muntern Kindern waren, und heute, verlassen und traurig, beweinen wir den Rest unserer Hoffnung und Freude; der Tod entziff uns das letzte noch in Folge des Scharlachfriesels. Nur diejenigen Aeltern, welche gleiche Schicksale betroffen, werden unsern Schmerz empfinden. Diese Anzeige machen wir theilnehmenden Freunden bekannt mit der Bitte um herzliche Theilnahme. Leipzig, den 14. Decbr. 1839. J. J. Legler nebst Frau.

Thorzettel vom 15. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnhof. (14. Abends 46 Uhr.) Dr. Pöbger, Galtmann, Herr Schausp. Vertholt, Dr. V. Wolfram, Dr. Buchholz, Steffen, u. Mad. Deitschel u. Arnold, v. hier, v. Dresden zurück, Mad. Presh, von Dresden, bei Dem. Börner. Dr. Rittergutsbes. Klinger, von Mittelteutensdorf, beim Arzte Klinger. Dr. Commis Lambrecht, v. Schweinfurt, im Hotel de Bon. Dr. Watt, Kändler, a. England, und Herr Kfm. Böhring, v. Walthershausen, pass. durch. Dr. Def. Säbler, von Dresden, in der Krone. Dr. Kfm. Strug, v. Schönebeck, im Hotel de Russie. Dem. Herrh, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Förster Friedrich, v. Müdigsdorf, pass. durch. Dr. Cond. Chevalier, v. Eilenburg, und Dr. Def. Pöhle, v. Plaustz, unbest. Dr. Notar Kriestein, Herr Stud. Schilling, Dr. Commis Büchner u. Dr. Kfm. Wolf, v. hier, v. Wurzen u. Dösch zurück. Dr. Rittergutsbes. Passchke, v. Rodwitz, in St. Rom. Dr. Pötm. Heine, v. Bittau, in der Deane. Dr. Kfm. Hoffmann, v. Chemnitz, pass. durch.

Halle'sches Thor. Die Berliner ord. Post um 6 Uhr. Auf der Magdeburger Giltpost 49 Uhr: Dr. Pöbger, Galtet, von Montpellier, und Mad. Bogler, v. Halle, bei Dr. Ver.

Zeiger Thor. Dr. Goltw. Steinert, v. Zeitz, unbest. Dr. Pöbger, reil. Krapsch, v. hier, v. Zeitz zurück.

Hospitalthor. Dr. Kfm. Schindler, v. hier, v. Chemnitz zurück. Auf der Chemnitzer Journaliere 46 Uhr: Dr. Fabrik. Böhm, von Chemnitz, im Rosentr. Die Dresdner Giltpost 47 Uhr. Auf der Nürnberger Diligence um 6 Uhr: Dr. Fabr. Hensch, v. Merxane, passirt durch. Auf der Freiburger Post 47 Uhr: Dr. Kfm. Gutmacher, von hier, v. Freiberg zurück. Auf der Nürnberger Giltpost 47 Uhr: Hrn. Kfm. Dausenberg u. Herrsch, v. Nürnberg u. Meerane, pass. durch, u. Dr. Kfm. Dagemann, v. hier, v. Altenburg zurück.

Dresdner Thor. Die Dresdner Nacht-Giltpost.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnhof. (10. Vorm. 11 Uhr.) Dr. Gutschel, Dehmigen, von Kiebitz, Dr. Seiffenbender Gruhl u. Fr. Landger, Dir. Bilbe, v. Dösch, unbest. Dr. Insp. Müller u. Dr. Jäger Sander, v. Gröba, b. Siegel, Dr. Mühlendef. Dehmigen, v. Döberitz, unbest. Hrn. Pöbger, Grobe

mann, v. Halle u. Magdeburg, Dr. Act. Schir, von Dresden, Herr Minister-Rath. Kammerherr v. Gerdorf, v. Pöndön, u. Dr. Pöbger, Rosenthal, v. Rosentzen, pass. durch. Dr. Pöbger, v. Zeitz, im rothen Adler. Dr. Adv. Einert, Dr. Kfm. Grahl u. Dr. Justiz-mentmhr. Wähle, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Vogel, Landtags-Deput., v. Lungwitz, im Dr. Roffe. Dr. Schieferbedermstr. Streubel, von Weichen, u. Dr. Lieut. v. Radomski, v. Luremburg, unbestimmt. Frankfurter Thor. Auf der Wersburger Post um 9 Uhr: Dr. Buchholz, Rolandt, v. hier, v. Wersburg zurück. Zeiger Thor. Hrn. Kfm. Weitz u. Krüger, von hier, v. Pegau zurück. Dr. Oberleut. v. Sablenz, v. Pegau, pass. durch. Hospitalthor. Die Grimma'sche Journaliere 40 Uhr. Dresdner Thor. Auf der Eilenburger Diligence: Dr. Stud. Eichapfel, v. hier, v. Rabben zurück, u. Dem. Eichapfel, v. Weiskensfels, passirt durch.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Der Magdeburger Postwagen um 11 Uhr: Hrn. Wajelle u. Kötter, Kändler, v. Nicolauburg, unbest. Auf der Berliner Giltpost um 1 Uhr: Dr. Kfm. Schenkels, v. Frankf. a. M. und Dr. Reg.-Rath. Rothmer, v. Guben, unbest., Dr. Commis Korneid, v. Dessau, in Nr. 44.

Zeiger Thor. Dr. Kfm. König, v. Würzburg, in St. Wien. Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Dr. Fleischerstr. Rothe, v. Altenburg, pass. durch, u. Dr. Rittergutsbesitzer Ehrlich, v. Thierbach, in St. Dresden.

Dresdner Thor. Dr. Def. Reuborn, v. Lüneburg, unbestimmt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Halle'sches Thor. Dr. Commis Behn, v. Eilenburg, im Anter. Frankfurter Thor. Auf der Frankfurter Giltpost 43 Uhr: Dr. Pöbger, Reuburger, v. Frankfurt, in Nr. 300.

Zeiger Thor. Mad. Schwinker u. Fr. Kammertrahin Weissenborn, v. Gera, im P. de Bon. Dr. Fabr. Sahn, von Stadt Berga, in Nr. 550.

Dresdner Thor. Dr. Antm. Belge, v. Ostrow, pass. durch.

Druck und Verlag von E. Polz.